

Stand 14.10.2013

Modulbeschreibungen

BA Studiengang Kunst-Medien- Ästhetische Bildung BiPEb großes und kleines Fach

<b>M1</b>	<b>Einführung</b>
Modulverantwortliche/r	
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	2 Lehrveranstaltungen und Tutorium: <ul style="list-style-type: none"><li>• Ringvorlesung (2 SWS)</li><li>• Einführung in das Studium und dessen Gegenstände (3 SWS)</li><li>• Tutorium mit Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (2 SWS)</li></ul>
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	9 CP Workload: 270h, Präsenzzeiten: 98h (Ringvorlesung 28h, Seminar 42h, Tutorium 28h), Vor- und Nachbereitungszeiten, Selbststudium inklusive Prüfung: 172h
Pflicht/ Wahlpflicht	P
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	BA Kunst-Medien-Ästhetische Bildung Profilfach, Komplementärfach, Lehramtsoption Gymnasium, Oberschule, Bildungswissenschaft Primar- und Elementarbereich „Großes Fach“
Dauer des Moduls Lage	1 Semester 1. Semester
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	Jährlich WS
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	Vertrautwerden mit den Gegenständen, Arbeitsweisen und Institutionen der Kunst, der Medien und ihrer Vermittlung (bei Lehramt:n Vermittlung in schulischen Kontexten). Verständnis für die Voraussetzungen, Anforderungen und methodischen Möglichkeiten in der Analyse und Vermittlung von künstlerischen und medialen Gestaltungen; Kenntnisse und Fähigkeit im Bereich der Ästhetischen Bildung. Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens und Kompetenzen für forschendes Lernen.
Inhalte	In dem einführenden Modul erfolgt eine Hinführung zu den Gegenständen, Fragestellungen und Arbeitsformen des Studiums und zu den relevanten Berufsfeldern (bei Lehramt: einem Fokus auf die Anforderungen der schulischen Lehrtätigkeit) . Anhand ausgewählter Beispiele und im Rahmen von Kurzexkursionen zu Orten der Kunstvermittlung werden erste Erfahrungen in der Erschließung von Kunstwerken, künstlerischen Strömungen und medialen Angeboten gesammelt. An den Beispielen erlernen die Studierenden die Auseinandersetzung mit theoretischen und geschichtlichen Hintergründen sowie die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens, des Recherchierens und des Präsentierens. Besonders hervorgehoben werden die Beziehungen zwischen Kunstwerken bzw. medialen Angeboten und den Kontexten ihrer Entstehung, der Präsentation und der Rezeption. Für Lehramtsstudierend: . Die Auseinandersetzung mit fachwissenschaftlichen Inhalten erfolgt im Hinblick auf ihre Vermittlung im schulischen Kontext.

	<p>Insgesamt führt das Modul in die für das weitere Studium grundlegende Haltung eines forschenden Lernens ein, das ein selbständiges Erarbeiten von theoretischen, geschichtlichen und kontextuellen Hintergründen erlaubt und Experimentierfreudigkeit im Zugang zu den Gegenständen befördert.</p> <p>Um frühzeitig die Wichtigkeit eigener Erfahrungen in institutionellen Zusammenhängen hervorheben zu können, beinhaltet das Modul eine Einführung zu Fragen des Praktikums.</p>
Studien- und Prüfungsleistungen (inkl. Prüfungsvorleistungen), Prüfungsformen	<p>Modulprüfung</p> <p>Prüfungsformen sind alternativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (5-7 Seiten)</li> <li>• Hausarbeit (ca. 10 Seiten)</li> <li>• Praktische Arbeit zur Kunst- und Medienvermittlung mit schriftlicher Ausarbeitung (7-10 Seiten)</li> <li>• Projektarbeit (10 Seiten)</li> <li>• Mündliche Prüfung (ca. 20 Minuten)</li> </ul> <p>Die Prüfungsleistungen werden mit ‚bestanden‘ und ‚nicht bestanden‘ bewertet.</p>

<b>M3</b>	<b>Künstlerische Praxis I</b>
Modulverantwortliche/r	
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	<p>2 Lehrveranstaltungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundkurs 1 künstl./mediale Fachpraxis (4 SWS)</li> <li>• Grundkurs 2 künstl./mediale Fachpraxis (4 SWS)</li> </ul>
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	<p>9 CP</p> <p>Workload: 270h, Präsenzzeiten: 2x4 SWSx14 Wochen= 112 Stunden</p> <p>Vorbereitung und Selbststudium inklusive Prüfung: 158 Stunden</p>
Pflicht/ Wahlpflicht	P
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	<p>BA Kunst-Medien-Ästhetische Bildung</p> <p>Profilfach, Komplementärfach, Lehramtsoption:</p> <p>Gymn./Oberschule/Grundschule (großes Fach/kleines Fach)</p>
Dauer des Moduls Lage	<p>2 Semester</p> <p>1. und 2. Semester</p>
Voraussetzungen zur Teilnahme	Lust an künstlerischer und medialer Praxisarbeit
Häufigkeit des Angebots	Jährlich WS+SS
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	Grundkenntnisse im Wahrnehmungs- und Gestaltungsbereich eines gewählten bildnerischen und/oder medialen Schwerpunktes.
Inhalte	<p>Der Grundkurs vermittelt Grundlagen in der künstlerischen und medialen Fachpraxis. Als Wahlpflichtfächer werden angeboten: Malerei, Zeichnung, Druckgrafik, plastisches Gestalten, Fotografie, Video, Film.</p> <p>Die Arbeit der Grundkurse mündet in ästhetische Produktionen, die am Ende des 2. Semesters im Studiengang präsentiert werden.</p>
Studien- und Prüfungsleistungen (inkl. Prüfungsvorleistungen), Prüfungsformen	<p>Modulprüfung</p> <p>Prüfungsform für alle:</p> <p>Prüfungsleistungen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Herstellen einer Mappe eigener künstlerischer und medialer Arbeiten. Schriftliche Reflexion des Produktions- und Rezeptionsprozesses. (ca. 5 – 10 Seiten im künstlerischen</li> </ul>

	Portfolio) Die Prüfungsleistungen werden mit ‚bestanden‘ und ‚nicht bestanden‘ bewertet.
--	---

<b>M7</b>	<b>Künstlerische Praxis II</b>
Modulverantwortliche/r	
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	2 Lehrveranstaltungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kunst-/Medienpraxis 1 (4 SWS)</li> <li>• Kunst-/Medienpraxis 2 (4 SWS)</li> </ul>
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	9 CP Workload: 270, Präsenzzeiten: 2x4 SWSx14 Wochen= 112 Stunden Vorbereitung und Selbststudium inklusive Prüfung: 158 Stunden
Pflicht/ Wahlpflicht	P
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	BA Kunst-Medien-Ästhetische Bildung Lehramtsoption: Gymn./Oberschule und Grundschule (großes Fach)
Dauer des Moduls Lage	2 Semester 3. und 4. Semester
Voraussetzungen zur Teilnahme	Motivation zu eigenständiger künstlerischer und medialer Produktion
Häufigkeit des Angebots	Jährlich WS+SS
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	Gestalterisch-künstlerische und mediale Kompetenz: Fähigkeit, eigenständige künstlerische und mediale Ideen und eigene Ausdrucksmittel zu entwickeln, bewusst einzusetzen, aktiv weiterzuentwickeln, zu reflektieren, und zu kommunizieren; Ästhetisch-praktische Vermittlungskompetenz: Fähigkeit die eigenen Praxiserfahrungen mit fachdidaktischen Fragestellungen zu verbinden.
Inhalte	Aufbauend auf den Erfahrungen des Grundkurses wird die ästhetische Praxis in eigenen künstlerischen und medialen Projekten vertieft. Als Wahlpflichtfächer werden angeboten: Malerei, Zeichnung, Druckgrafik, plastisches Gestalten, experimentelle Kunstpraxis, Fotografie, Video, Film. Die Kunst- und Medienpraxis wird in ihrer Reflexion auf Bedingungen ihrer Entstehung und Wirkung im Kontext aktueller Kunst und Medienproduktion reflektiert. Diese Reflexion beinhaltet auch Überlegungen zur Transformation der eigenen Erfahrungen in fachdidaktische Fragestellungen. Die Konzeption und Realisierung adäquater Präsentationsformen ergänzen die Projektarbeiten.
Studien- und Prüfungsleistungen (inkl. Prüfungsvorleistungen), Prüfungsformen	Modulprüfung Prüfungsform ist: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Künstlerische oder mediale Arbeit mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 10 Seiten im künstlerischen Portfolio)</li> </ul>

<b>M8</b>	<b>Kunst Medien Ästhetische Bildung</b>
Modulverantwortliche/r	
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen	2 Lehrveranstaltungen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fragen und Gegenstände der Kunst- und Medienwissenschaft: Seminar (3 SWS)</li> </ul>

und SWS	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vermittlung von Kunst und Medien: Seminar (3 SWS)</li> </ul>
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	<p>9CP  Workload: 270h; 2 x 3 SWS x 14 Wochen= 84 h  Vor- und Nachbereitung, Selbststudium inkl. Prüfung: 186h</p> <p>In der Lehrveranstaltung „Vermittlung von Kunst und Medien“ wird mit 3 CP der Schwerpunkt auf der fachdidaktische Vermittlung gelegt.</p>
Pflicht/ Wahlpflicht	P
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	BA Kunst-Medien-Ästhetische Bildung Lehramtsoption Grundschule (großes Fach)
Dauer des Moduls Lage	2 Semester 3. und 4. Semester
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	Jährlich WS+SoSe
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	Aneignung einer kritisch-reflexiven Kompetenz in der Betrachtung und Reflexion von Kunst und Medien mit dem Ziel der Anwendung im Grundschulbereich; Erarbeitung von Text- und Bildanalysen mit einem besonderen Schwerpunkt auf ein anwendbares Bildverständnis in selbständiger Erprobung; Kennenlernen relevanter Institutionen der Kunst und Medien (Museen, Galerien, etc.); Befähigung zur selbständigen und fachrelevanten Recherche und Literatur- wie Bildbeschaffung in Bibliotheken, Institutionen und dem Internet.
Inhalte	Im Modul geht es um eine Grundlegende Erarbeitung der Problemfelder, Geschichte und Gegenstände der Kunst und der Medien. Die Studierenden werden mit grundständigen Verfahren und Methoden der Kunst- und der Medienwissenschaft vertraut gemacht und lernen die Gegenstände der Künste und Medien (Bildende Kunst, Skulptur, Architektur, Film, etc.) im Zusammenhang mit ihren Kontexten der Kultur, Gesellschaft und Politik zu erschließen. Es geht dabei insbesondere auch darum, die Arbeitserträge für den Grundschulbereich nutzbar zu machen. Im Feld der Ästhetischen Bildung werden Verfahren der Kunst- und Kulturvermittlung in subjektnahen Auseinandersetzungen mit Kunst und Medien erarbeitet, sowie mit Methoden der Feldforschung erprobt. Die fachdidaktische Umsetzung der Kunst- und Medienvermittlung wird ebenfalls in besonderem Maße auf theoretische, wie praktische Anwendungsmöglichkeiten in der Grundschule orientiert.
Studien- und Prüfungsleistungen (inkl. Prüfungsvorleistungen), Prüfungsformen	Modulprüfung: Prüfungsform sind alternativ: <ul style="list-style-type: none"> <li>Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 10 Seiten)</li> <li>Hausarbeit (ca. 15 Seiten)</li> <li>Mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten)</li> <li>Klausur (4h)</li> <li>praktische Arbeit zur Kunst- und Medienvermittlung</li> </ul>

<b>M8b</b>	<b>Kunst Medien Ästhetische Bildung</b>
Modulverantwortliche/r	
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	1 Lehrveranstaltungen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fragen und Gegenstände der Kunst- und Medienwissenschaft, inklusive ihrer Vermittlung: Seminar (3 SWS)</li> </ul>
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	6 CP Workload: 180h, Präsenzzeiten: ca. 42h, Vor- und Nachbereitungszeiten, Recherchen und Selbststudium ca. 138h
Pflicht/ Wahlpflicht	P
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	BA Kunst-Medien-Ästhetische Bildung Lehramtsoption Grundschule (kleines Fach)
Dauer des Moduls Lage	1 Semester 5. Semester
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	Jährlich WS
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	Aneignung einer kritisch-reflexiven Kompetenz in der Betrachtung und Reflexion von Kunst und Medien mit dem Ziel der Anwendung im Grundschulbereich; Erarbeitung von Text- und Bildanalysen mit einem besonderen Schwerpunkt auf ein anwendbares Bildverständnis in selbständiger Erprobung; Kennenlernen relevanter Institutionen der Kunst und Medien (Museen, Galerien, etc.); Befähigung zur selbständigen und fachrelevanten Recherche und Literatur- wie Bildbeschaffung in Bibliotheken, Institutionen und dem Internet.
Inhalte	Im Modul geht es um eine grundlegende Erarbeitung der Problemfelder, Geschichte und Gegenstände der Kunst und der Medien. Die Studierenden werden mit grundständigen Verfahren und Methoden der Kunst- und der Medienwissenschaft vertraut gemacht und lernen die Gegenstände der Künste und Medien (Bildende Kunst, Skulptur, Architektur, Film, etc.) im Zusammenhang mit ihren Kontexten der Kultur, Gesellschaft und Politik zu erschließen. Es geht dabei insbesondere auch darum, die Arbeitserträge für den Grundschulbereich nutzbar zu machen. Im Feld der Ästhetischen Bildung werden Verfahren der Kunst- und Kulturvermittlung in subjektnahen Auseinandersetzungen mit Kunst und Medien erarbeitet, sowie mit Methoden der Feldforschung erprobt. Die fachdidaktische Umsetzung der Kunst- und Medienvermittlung wird ebenfalls in besonderem Maße auf theoretische, wie praktische Anwendungsmöglichkeiten in der Grundschule orientiert.
Studien- und Prüfungsleistungen (inkl. Prüfungsvorleistungen), Prüfungsformen	Modulprüfung: Prüfungsform sind alternativ: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 10 Seiten)</li> <li>• Hausarbeit (ca. 15 Seiten)</li> <li>• Mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten)</li> <li>• Klausur (4h)</li> </ul>

<b>M10</b>	<b>Fachdidaktik mit Praxisorientierung</b>
Modulverantwortliche/r	
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	2 Lehrveranstaltungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachdidaktisches Seminar (3 SWS)</li> <li>• Vorbereitung auf Praxissituationen in der Schule (3 SWS)</li> </ul> Durchführung und Auswertung erfolgt im Modul M11/M11b
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	9 CP Workload : 270 h, Präsenzzeiten: 2x3SWSx14 Wochen = 84 Stunden Vorbereitung der Praxisorientierung in der Schule, Prüfungsleistung = 186 Stunden
Pflicht/ Wahlpflicht	P
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	BA Kunst-Medien-Ästhetische Bildung Lehramtsoption: Gymn./Oberschule (mit und ohne BA Arbeit); Grundschule (großes Fach, ohne BA Arbeit)
Dauer des Moduls Lage	1 Semester 5. Semester
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	Jährlich WS
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	Vermittlungskompetenz: Fähigkeit zur Konzeption, Planung, Durchführung und Auswertung von Vermittlungsprojekten im Kunstunterricht; Fähigkeit, den Einsatz und die Erfahrungskontexte verschiedener künstlerischer und medialer Mittel zu reflektieren und daraus kunstpädagogische Methoden und Vermittlungsstrategien zu entwickeln.
Inhalte	In diesem Modul werden aktuelle und historische Konzepte zur Kunstvermittlung im schulischen und in außerschulischen Bereichen erarbeitet, in eigene Vermittlungspraxen übersetzt und auf ihre Bildungsrelevanz hin reflektiert. Besondere Praxisfelder sind u.a. das Museum und der Film. Eigene Auseinandersetzungen mit originaler Kunst, bzw. medialen Objekten führen zum Entwurf didaktischer Konzepte. Die erarbeiteten Theorien und Praxen der Auseinandersetzung mit Kunst, Medien und Pädagogik weisen auf individuelle und gesellschaftlich wirksame 'Kontexte' der Kunstpädagogik hin.
Studien- und Prüfungsleistungen (inkl. Prüfungsvorleistungen), Prüfungsformen	Modulprüfung Prüfungsformen sind (alternativ): <ul style="list-style-type: none"> <li>• Praktische Arbeit zur Kunst- und Medienvermittlung mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 10-15 Seiten)</li> <li>• Projektarbeit (ca. 15 Seiten)</li> <li>• Hausarbeit (ca. 15 Seiten)</li> <li>• Mündliche Prüfung (30 Minuten)</li> </ul>

<b>M10b</b>	<b>Fachdidaktik mit Praxisorientierung</b>
Modulverantwortliche/r	
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	2 Lehrveranstaltungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachdidaktisches Seminar (3 SWS)</li> <li>• Vorbereitung auf Praxissituationen in der Schule (3 SWS)</li> </ul> Durchführung und Auswertung erfolgt im Modul M11

Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	6 CP Workload: 180; Präsenzzeiten: 2x3SWSx14 Wochen = 84 Stunden Vorbereitung der Praxisorientierung in der Schule, Prüfungsleistung = 96 Stunden
Pflicht/ Wahlpflicht	P
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	BA Kunst-Medien-Ästhetische Bildung Lehramtsoption: Grundschule (großes Fach, mit BA Arbeit)
Dauer des Moduls Lage	1 Semester 5. Semester
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	Jährlich WS
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	Vermittlungskompetenz: Fähigkeit zur Konzeption, Planung, Durchführung und Auswertung von Vermittlungsprojekten im Kunstunterricht; Fähigkeit, den Einsatz und die Erfahrungskontexte verschiedener künstlerischer und medialer Mittel zu reflektieren und daraus kunstpädagogische Methoden und Vermittlungsstrategien zu entwickeln.
Inhalte	In diesem Modul werden aktuelle und historische Konzepte zur Kunstvermittlung im schulischen und in außerschulischen Bereichen erarbeitet, in eigene Vermittlungspraxen übersetzt und auf ihre Bildungsrelevanz hin reflektiert. Ein besonderes Praxisfeld ist u.a. das Museum und der Film. Eigene Auseinandersetzungen mit originaler Kunst, bzw. medialen Objekten sollen zum Entwurf didaktischer Konzepte führen, Die erarbeiteten Theorien und Praxen der Auseinandersetzung mit Kunst, Medien und Pädagogik weisen auf individuelle und gesellschaftlich wirksame 'Kontexte' der Kunstpädagogik hin.
Studien- und Prüfungsleistungen (inkl. Prüfungsvorleistungen), Prüfungsformen	Modulprüfung Prüfungsformen sind (alternativ): <ul style="list-style-type: none"> <li>• Praktische Arbeit zur Kunst- und Medienvermittlung mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 10-15 Seiten)</li> <li>• Projektarbeit (ca. 15 Seiten)</li> <li>• Hausarbeit (ca. 15 Seiten)</li> <li>• Mündliche Prüfung (30 Minuten)</li> </ul>

<b>M11</b>	<b>Fachdidaktik künstlerischer Praxis</b>
Modulverantwortliche/r	
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	2 Lehrveranstaltungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar zur Entwicklung eines kunst- und/oder medienpraktischen Projektes mit fachdidaktischem Bezug (4 SWS)</li> <li>• Seminar mit Durchführung und Auswertung der Praxisorientierten Elemente aus M10/M10b (2 SWS)</li> </ul>

Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	6 CP Workload: 180h, Präsenzzeiten: 4SWS x14 Wochen=56h, 2SWSx 14 Wochen = 28h, Vor- und Nachbereitungszeiten, praktisches Projekt, Prüfungsleistung ca. 96h
Pflicht/ Wahlpflicht	P
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	BA Kunst-Medien-Ästhetische Bildung Lehramtsoption: Gymnasium/Oberschule (mit BA Arbeit), Grundschule (großes Fach)
Dauer des Moduls Lage	1 Semester 6. Semester
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	Jährlich SS
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	Künstlerisch-mediale Kompetenz: Fähigkeit, ein eigenes künstlerisch-mediales Projekt zu entwickeln, durchzuführen und zu reflektieren; Vermittlungskompetenz: Fähigkeit, den Einsatz und die Erfahrungskontexte verschiedener künstlerischer und medialer Mittel zu reflektieren und daraus kunstpädagogische Methoden und Vermittlungsstrategien zu entwickeln. Durchführung und Auswertung der Praxisorientierten Element.
Inhalte	Es geht um die Konzeption und Realisation eines eigenen künstlerisch-medialen Projektes und seiner Transformation in vielfältige Vermittlungspraxen, inklusive seiner bildungstheoretischen Reflexion im schulischen Berufsfeld. Eine enge Verzahnung von fachpraktischen Erfahrungen und fachdidaktischen Konzepten und Theorien soll an Beispielen erprobt und reflektiert werden. Dazu gehört auch die Durchführung und Auswertung der im M10/M10b konzipierten Praxisorientierten Elemente anhand eines kurzen Schulprojektes an einer Schule (mind. 3 Stunden Unterrichtspraxis).
Studien- und Prüfungsleistungen (inkl. Prüfungsvorleistungen), Prüfungsformen	Modulprüfung Prüfungsformen sind (alternativ): <ul style="list-style-type: none"> <li>• Praktische Arbeit zur Kunst- und Medienvermittlung mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 10-15 Seiten)</li> <li>• Projektarbeit (ca. 15 Seiten)</li> </ul>

<b>M11b</b>	<b>Fachdidaktik künstlerischer Praxis</b>
Modulverantwortliche/r	
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	2 Lehrveranstaltungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung eines kunst- und/oder medienpraktischen Projektes mit fachdidaktischem Bezug (4 SWS)</li> <li>• Fachdidaktik zwischen Theorie und Praxis (2-3 SWS) inklusive Durchführung und Auswertung der Praxisorientierten Elemente</li> </ul>
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	9 CP Workload: 270; Präsenzveranstaltungen: 4 SWS x 14 Wochen = 56 Stunden; 3 SWSx14 Wochen = 42 Stunden oder 2SWSx14Wochen=28h; Vorbereitung, Selbststudium, praktisches Projekt, Prüfungsleistung: 172 bzw.186 Stunden
Pflicht/ Wahlpflicht	P

Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	BA Kunst-Medien-Ästhetische Bildung Lehramtsoption: Gymnasium/Oberschule (ohne BA Arbeit), Grundschule (kleines Fach)
Dauer des Moduls Lage	2 Sem (Grundschule, kleines Fach); 1. Sem.(Gymn./Obersch. ohne B.A. Arbeit) 3.+4. Semester (Grundschule, kleines Fach); 6. Sem. (Gymn./Obersch. ohne B.A. Arbeit)
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	Jährlich WS+SS (Grundschule, kleines Fach); SS (Gymn./Obersch. ohne B.A. Arbeit)
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	Künstlerisch-mediale Kompetenz: Fähigkeit, ein eigenes künstlerisch-mediales Projekt zu entwickeln, durchzuführen und zu reflektieren; Vermittlungskompetenz: Fähigkeit, den Einsatz und die Erfahrungskontexte verschiedener künstlerischer und medialer Mittel zu reflektieren und daraus kunstpädagogische Methoden und Vermittlungsstrategien zu entwickeln. Durchführung und Auswertung der Praxisorientierten Elemente.
Inhalte	Es geht um die Konzeption und Realisation eines eigenen künstlerisch-medialen Projektes und seiner Transformation in vielfältige Vermittlungspraxen, inklusive seiner bildungstheoretischen Reflexion im schulischen Berufsfeld. Eine enge Verzahnung von fachpraktischen Erfahrungen und fachdidaktischen Konzepten und Theorien soll an Beispielen erprobt und reflektiert werden. Dazu gehört ggf. auch die Durchführung und Auswertung der im M10 konzipierten Praxisorientierten Elemente anhand eines kurzen Schulprojektes an einer Schule (mind. 3 Stunden Unterrichtspraxis).
Studien- und Prüfungsleistungen (inkl. Prüfungsvorleistungen), Prüfungsformen	Modulprüfung Prüfungsformen sind (alternativ): <ul style="list-style-type: none"> <li>• Praktische Arbeit zur Kunst- und Medienvermittlung mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 10-15 Seiten)</li> <li>• Projektarbeit (ca. 15 Seiten)</li> </ul>

<b>M 14</b>	<b>Bachelorarbeit + Seminar zur Erstellung der BA Arbeit</b>
Modulverantwortliche/r	
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	Seminar zur Erstellung der BA Arbeit 2 SWS
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	15 CP Workload gesamt: 450h, davon: Bachelorarbeit 12 CP Workload 360h Seminar zur Erstellung der BA Arbeit 3 CP; davon: Workload: 90 h; Präsenzzeiten: 2SWS x 14 Wochen= 28 h; Vor- und Nachbereitung, Selbststudium= 62h
Pflicht/ Wahlpflicht	P

Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	BA Kunst-Medien-Ästhetische Bildung Profilfach; Lehramtsoption: Gymnasium/Oberschule/Grundschule (großes Fach)
Dauer des Moduls Lage	1 Semester 6. Semester
Voraussetzungen zur Teilnahme	Bereitschaft zur Erstellung einer Bachelorarbeit und 50 CP Leistungspunkte aus dem bisherigen Studium
Häufigkeit des Angebots	SoSe
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	Selbstständige Konzeption und Erstellung einer fachwissenschaftlichen oder fachdidaktischen oder fachpraktischen Arbeit (inkl. schriftlicher Reflexion). Entwicklung von Fähigkeiten zur Selbstorganisation, Selbstreflexion und Selbstevaluation in der Bearbeitung einer ausgewählten inhaltlichen Thematik.
Inhalte	Im Rahmen des Moduls geht es um die eigenständige Erstellung der BA Abschlussarbeit im Bereich der Fachwissenschaft, Fachdidaktik oder Fachpraxis. In einem Seminar begleitend zur Erstellung der Arbeit werden Fragen zur inhaltlichen Konzeption und zu wissenschaftlichen und künstlerischen Arbeitsweisen vorgestellt und diskutiert.
Studien- und Prüfungsleistungen (inkl. Prüfungsvorleistungen), Prüfungsformen	Modulprüfung: Erfolgreiche Erstellung einer BA Arbeit Teilnahme an dem Seminar zur Erstellung der BA Arbeit (unbenotet)